

Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirschbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 9

Samstag, den 14. September 2019

Jahrgang 2019

Das 8. Simsontreffen in Wittgendorf am 24.08.2019 war wieder ein voller Erfolg!



Das Wetter spielte voll mit und so konnte bei 26 Grad und Sonne ein tolles Fest gefeiert werden.



Die ersten Zeltplatzgäste wären wahrscheinlich am liebsten Mittwoch schon angereist, aber das geht rein organisatorisch nicht. Dennoch bot das Auebad eine gute Alternative

für die zum Teil aus ganz Deutschland angereisten Gäste. Am Freitag ab 8:00 Uhr öffnete dann der Zeltplatz in Wittgendorf.

Wieder einmal hunderte Fans der Marke Simson pilgerten in den kleinen Ort. Es wurde mit Leistungsprüfstand, Show and Shine Wettbewerber, einer Ausfahrt und Abendveranstaltungen uvm. allerhand geboten.



Auch das leibliche Wohl blieb nicht auf der Strecke. Neben Bratwurst wurde hier die beliebte Soljanka, Rostbrätel, Kuchen und Eis angeboten.

Ein besonderer Dank geht natürlich an die Einwohner von Wittgendorf, von denen viele mit helfen, so dass dieses Fest überhaupt stattfinden kann.

**Der Termin für nächstes Jahr steht auch schon fest,
es soll der 22.08.2020 sein.**

Informationen für alle Ortsteile

Dezernat III

Kommunale Immobilien und Ortsteilentwicklung

Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

Ansprechpartner

Herr Torsten Scholz, Dezernent

Telefonnummer: 03671/598330
 Faxnummer: 03671/598339
 Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
 E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

Frau Ramona Beck, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598332
 Mobiltelefon: 0151/21713761
 Faxnummer: 03671/598339
 Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
 E-Mail: ramona.beck@stadt-saalfeld.de
 ortsteile@stadt-saalfeld.de
 www.saalfeld.de

Frau Veronika Götze, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335
 Mobiltelefon: 0151/21713761
 Faxnummer: 03671/598339
 Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld
 E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de
 www.saalfeld.de

Sprechzeiten

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Mittwoch 07:30 Uhr - 15:30 Uhr

Die Sprechzeiten von Herrn Scholz als Ortsteilbürgermeister in der Außenstelle Kleingeschwenda erfolgen nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

Veräußerung Baumaterialien

Veräußerung diverser gebrauchter Baumaterialien an den Standorten Kleingeschwenda (hinter ehemaligem Gemeindezentrum) und Dittrichshütte (Turnhalle) zur Selbstabholung bis zum 30.09.2019

Informationen zu den vorhandenen Mengen und Preisen erhalten Sie im Dezernat III, Ortsteilentwicklung, Ansprechpartner: Herr Scholz, Telefon: 03671/598330.

Außenstelle der Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt, ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.
 Telefonnummer: 036736/234824.

2. Informationsveranstaltung 2019 für Vermieter und Gastronomen

Die Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH lädt zur In-foveranstaltung ein:

Wann: **Montag, 21. Oktober 2019, 16:00 - ca. 17:30 Uhr**

Wo: Beratungsraum des Technischen Rathauses, Markt 6, Saalfeld

Wer: Gastronomen und Vermieter Saalfelds und seiner Ortsteile



Themen/Inhalte der Veranstaltung:

- Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Steffen Kania und Yvonne Wagner
- Vorstellung der aktuellen Übernachtungszahlen
- Präsentation vergangener Aktivitäten
- Vorteile einer Kurtaxe und damit verbundener Mehrwerte für die Gäste
- Vorstellung aktueller Wander- und Rad-Projekte in Saalfeld, auf der Saalfelder Höhe und der Region
- Veranstaltungskalender, Stadt- und Erlebnisführungen 2020
- Fachvortrag zu den ÖPNV-Angebote der Region durch die KomBus GmbH
- Aktuelle Projekte, offene Fragerunde und sonstige Anliegen

Alle Vermieter, von Privatzimmer-Anbieter bis Hotelier, und Gastronomen sind recht herzlich eingeladen. Zur besseren Planung wird um Rückmeldung bis 14.10.2019 unter Tel.: 0 36 71 - 55 04 26 oder per-Mail an k.haak@feengrotten.de gebeten.



mandalas - Kreise der Kraft

03.10. - 11.10.19 | 10 - 16 Uhr
Eröffnung 03.10.19, 15 Uhr
Rathaus (Sitzungssaal)
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale

weitere Infos auf www.saalfeld.de



Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt



STADT
SAALFELD
SAALE



Senioren-Informationstag
„Rund um das Alter“

19. November 2019 | 10 bis 17 Uhr
Bürger- und Behördenhaus, großer Saal
Markt 6 | 07318 Saalfeld/Saale

www.saalfeld.de
Image: Freepress.com

Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am 19.10.2019.

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist am 09.10.2019.**

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion
keine Verantwortung.

Saalfelder Höhe

Informationen

Neubekanntmachung des Beschlusses Nr. SH4-4/2019

der Ortsteilratssitzung des Ortsteils Saalfelder Höhe
vom 18.06.2019

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. SH4-4/2019

Der Ortsteilrat des Ortsteils Saalfelder Höhe beschließt, dass
aus dem Kulturfond für den Ortsteil Saalfelder Höhe

- 350,00 € für den Feuerwehrverein Dittrichshütte
- 650,00 € für den Feuerwehrverein Eyba
- 175,00 € für den Reschwitzter Kulturverein
- 250,00 € für den Männerchor „1879 Unterwirschbach e.V.“
- 1.240,00 € für den Dorfclub Volkmannsdorf
- 1.000,00 € für den Feuerwehrverein Kleingeschwenda/A.
1993 e.V.

verwendet werden.

Bürgerservice

Markt 6, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/598-294 bis -298
Telefax: 03671/598369

Ansprechpartner

Außenstellen Kleingeschwenda und Unterwirschbach
Frau Birgit Arnold

Telefonnummer: 036736/234813
Faxnummer: 036736/234811
E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

Sprechzeiten Bürgerservice

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr

Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die Außenstelle in Unterwirschbach ist bis auf weiteres krankheits-
bedingt nicht besetzt.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten
(Personalausweis, Reisepass) haben Sie die Möglichkeit, dies im
Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale vorzunehmen bzw. im Ge-
meindehaus Kleingeschwenda als Außenstelle des Bürgerservice.
Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es
möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Be-
wohner eines gemeinsamen Haushalts zu Änderung vorlegt.
Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen
Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen und
Grundbucheintragungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Um-
schreibung **bis spätestens 31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulas-
sung und im Grundbuch nicht im Bürgerservice vornehmen kön-
nen, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt bzw. auf
dem Grundbuchamt des Amtsgerichts.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Änderung des Wohn-
ortes im Grundbuch erforderlich ist. Hierfür ist durch die betref-
fenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des
Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises
beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich gestellt
werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an.
Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug ge-
wünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Der bisherige Postleitzahlbereich 07422 ist zu ändern und mit
der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Es gilt in allen Orts-
teilen der Saalfelder Höhe die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Die korrekte Postanschrift lautet:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Bezeichnung des bisherigen Ortsteils
(z.B. Ortsteil Lositz-Jehmichen)
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld/Saale

Von Amtswegen informierte die Stadt Saalfeld/Saale nach-
folgende Behörden und öffentliche Stellen über die seit dem
01.07.2018 geänderten Anschriften (ohne personenbezogene
Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Grundbuchamt (siehe vorstehender Hinweis)
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Im Zuge der Eingemeindung folgende sind nachfolgende Straßenumbenennungen vorgenommen worden:

Ortsteil	Alter Straßename	Neuer Straßename
Bernsdorf	Kirchweg	Messweg
Dittrichshütte	Ludwig-Jahn-Straße	Dittrichshütter Hauptstraße
Kleingeschwenda	Thomas-Müntzer-Siedlung	Am Beerhügel
Unterwirbach	Blankenburger Straße	Vor dem Hainberg
	Saalfelder Straße	Zum Schlösserblick
	Obere Straße	Am Wirbach
	Sandweg	Zum Wetzal
	Am Mittelweg	Am Querweg
	Am Tiefen Weg	Zu den Höhäckern bis 26.09.2018 Ringweg seit 27.09.2018

Vermietung der Vereinshäuser

Die Vermietung aller Vereinshäuser und -räume der ehemaligen Gemeinde **Saalfelder Höhe**, erfolgt weiterhin durch Frau Herbst, Tel. 03671/598377.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Herbst

Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Der ZWA Saalfeld-Rudolstadt informiert

Die Fäkalentsorgung findet wie folgt statt:

Dittrichshütte 28.10. - 29.10.2019
Braunsdorf 29.10.2019

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkalschlamm mindestens einmal pro Jahr ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2019 entnehmen Sie auch unserer Homepage: <http://www.zwa-slf-ru./zwa/abwasser/entsorgung>

Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

**Stausberg
Geschäftsleiter**

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Braunsdorf

03.10. Jutta Unbehaun zum 80. Geburtstag

Kleingeschwenda

15.10. Norbert Räthe zum 70. Geburtstag

Reschwitz

26.09. Heinz Steiner zum 90. Geburtstag

28.09. Elfriede Birkfeld zum 85. Geburtstag

08.10. Dorothea Rudolph zum 90. Geburtstag

Unterwirbach

28.09. Erika Müller zum 80. Geburtstag

12.10. Renate Schmidt zum 75. Geburtstag

14.10. Ruth Müller zum 85. Geburtstag

Volkmannsdorf

24.09. Ruth Wenzel zum 85. Geburtstag

Wickersdorf

17.10. Anita Schöler zum 90. Geburtstag

Wittmannsgereuth

21.09. Renate Heß zum 85. Geburtstag



Jagdgenossenschaft Saale Gißra

Beschlüsse der Versammlung vom 28.06.19

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft hat am 28.06.2019 die Änderung der Satzung, den Rechenschaftsbericht des Vorstandes, die Entlastung des Vorstandes, die Wahl des neuen Vorstandes, die Feststellung des Reinertrages für das Jagdjahr 2018/2019 sowie die Auszahlung des Reinertrages an die Jagdgenossen beschlossen.

Eigentümer von bejagbaren Grundflächen (Jagdgenossen), können die Auszahlung des Reinertrages mit den erforderlichen Angaben beim Jagdvorstand (Reschwitz 64, 07318 Saalfeld) bis spätestens 31.10.2019 beantragen (§ 14 Abs. 3 der Satzung). Danach geltend gemachte Auszahlungsansprüche unterliegen der Verjährung. Nicht ausgezahlte Reinerträge fließen der Rücklage zu. Bei Nichtvorliegen der erforderlichen Angaben für den SEPA-Zahlungsverkehr (IBAN, BIC) erfolgt keine Auszahlung.

Förster

Jagdvorsteher

Sommerfest Reschwitzer Kulturverein

Für den 24. August 2019 hatte der Reschwitzer Kulturverein alle derzeitigen und ehemaligen Vereinsmitglieder und langjährige Helfer und Unterstützer zu einem kleinen Sommerfest an die Kulturscheune eingeladen.

Gemeinsam haben wir uns an die vergangenen fast 27 Jahre Vereinsgeschichte erinnert. Bilder hiervon hat unsere Heidi in Verwahrung. Wer Interesse hat, kann sie sich gerne ansehen.

Die Kirmes mit Straßeneinweihung im November 1992 war die erste Veranstaltung mit Reiner Stradinger als Festwirt, von dem wir eine Menge betreffend der Durchführung von großen Veranstaltungen incl. Bierzapfen gelernt haben.



Auch erinnern wir uns an die vielen Bands, die bei uns in Reschwitz waren, z.B. Truck Stopp, Gunter Gabriel, Linda Feller, Beatles Double Group, Middle of the Road, El Paso, Eurosix, The Tremmelos, Carry & Ron, Asbach Buam, Westend, Silverline, Western Union und Larry Schuba, Gaudi Express und viele mehr.

Die Zeltveranstaltungen haben uns viel Kraft und Freizeit in den ersten 10 Jahren gekostet, waren aber auch sehr spannend - besonders im Bezug auf die

Finanzierung. Das heißt, wir wußten vor der Veranstaltung, wenn die Gage übergeben werden mußte nicht, ob wir den 24 -Stunden-Kredit bis Mitternacht zurückzahlen können.

Frau Erika Dietzel kann sich sicher noch gut an den vielen Dreck, den wir ihr von der Festwiese ins Haus getragen haben, erinnern. Vor allem können wir ihr dankbar sein, dass wir in ihrer Gaststätte zum Ende einer Veranstaltung unsere Getränkereste trinken konnten.

Seit wir die Kulturscheune nutzen können, ist vieles leichter geworden.

Wir haben keinen Zeltauf- und abbau und keine Transporte von Einrichtungsgegenständen, wie Kühltheke, Kühlschränke, Bartheile usw. mehr.

Das Geld von den eingesparten Zeltkosten haben wir für die Einrichtung der Reschwitzer Kulturscheune verwenden können. Das waren u.a. Zeltgarnituren, Tische und Stühle, Küchenmöbel, Geschirr, Gläser, Lampen, Bar, Musikanlage, Bühnengarderobe, Wandbilder und Bitumenboden in der Halle, zwei Seiten der Außenfassade und verschiedenes mehr.

Desweiteren haben wir seit 2002 jedes Jahr für die Rentnerweihnachtsfeier von Reschwitz und Knobelsdorf Geld gespendet.

Jetzt zählen wir als Verein nur noch 11 Mitglieder und 1 Ehrenmitglied, und sind nicht mehr tau frisch, ob alters- oder gesundheitlich. Deshalb haben wir beschlossen, in diesem Jahr keine Kirmesveranstaltung durchzuführen.

Wir hegen damit die Hoffnung, daß sich neue jüngere Leute finden, die in diesem Objekt weiter Veranstaltungen durchführen werden.

Ute Blochberger

Neuigkeiten aus dem Spatzennest

Spatzenspielplatz im neuen Glanz

„Ganz hübsch und bunt ist unser Spielplatz jetzt.“ - Große Freude herrscht bei den kleinen und großen Spatzen aus dem Fröbelkindergarten in Kleingeschwenda - denn Klettergerüst und Co erstrahlt nun mit neuer Farbe.



Durch die Initiative regionaler Firmen (ILB und A&G Stahl) konnte das Vorhaben so gut und farbenfroh gelingen. Dank der Spende von hochwertiger Wetterschutzfarbe von A&G Stahl aus Saalfeld und der Unterstützung durch einen Maler, der durch die Firma ILB aus Unterwellenborn gesponsert wurde, erhielten die Holzelemente wieder neuen Glanz.



Die Knirpse bedankten sich am Donnerstag, den 15.08.2019 mit einem musikalischen Gruß für die hilfreiche Unterstützung.

Die Renovierung geht weiter - auch die Räume erhalten einen neuen Farbanstrich und Schallschutz in den Fluren und Bädern

Turbulent ging es im August im Spatzennest zu. Denn aufgrund von Maler- und Schallschutzarbeiten mussten alle Gruppen flexibel auf den unterschiedlichen Etagen und in den Räumen hin und her rutschen. „Nebenbei“ wurden Schränke und Spielmaterialien von den Erzieherinnen aus- und wieder eingeräumt.

Die Zusammenarbeit mit den Gewerken war von großer Bedeutung. Durch die gegenseitige Hilfe, Unterstützung und Kooperation gelang es, in einer äußerst hektischen Zeit, dennoch den Gruppenalltag für die Kinder aufrecht zu erhalten.



Besten Dank an die Maler- und Lackierer der Firma Schünzel aus Gräfenthal sowie die Trockenbaufirmen Schmidt (Kleingeschwenda) und Lehmann (Kaulsdorf), sagen die Kinder und das Team aus dem Spatzennest.

Mhh lecker, so schmeckt der Herbst - Obstverarbeitung mit der Ortsgruppe der Volkssolidarität

So gesund und geschmackvoll ist der Herbst - Die Kinder aus dem Spatzennest verarbeiteten am Dienstag, den 03.09.2019 gemeinsamen mit den Senioren aus Kleingeschwenda leckeres, heimisches Obst zu einem Salat und rührten gemeinsam einen selbst gemachten Joghurt an.





Besonders großzügig wurde das Obst von den Senioren und deren Familien für den gemeinsamen Vormittag geerntet, gewaschen und für die Knirpse zur Verfügung gestellt. Zum Mittag ließen sich es die Spatzen so richtig schmecken. Vielen Dank für die Organisation und Durchführung des Vormittags durch Uschi Wohlfahrt sowie die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Veranstaltungen

Begegnungsstätte Kleingeschwenda

Veranstaltungen für Senioren und Mitglieder der VS Ortsgruppe

- 24.09.2019**
14:30 Uhr Spielenachmittag
- 08.10.2019**
13:00 Uhr Halbtagsausflug
- 22.10.2019**
14:00 Uhr Herbstfest in der Begegnungsstätte

U. Wohlfarth

Feuerwehrverein Unterwirbach e.V.

- 15.09.2019**
10:00 Uhr „Klöße auf dem Eisenberg“
Wanderung zum Gipfelkreuz und Mittagessen aus der Gulaschkanone
- 02.10.2019**
Hebsterfeuer am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirbach
- 16.11.2019**
18:00 Uhr DIA-Vortrag „Die Dschunke“ mit Axel und Peter
Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ in Unterwirbach

Jörn Bergner
Vereinsvorstand

Aktionskreis „Kirche in Not“

28.09.2019

09:00 Uhr - Altpapier- und Schrottsammlung
12:00 Uhr Bitte sammeln Sie mit!

19.11.2019

19:00 Uhr 14. Heimatabend
Gasthaus „Zum Deutschen Haus“ in Unterwirbach
Themen:

- Historische Einblicke über die Ausflugsgaststätte „Grenzhaus Kämmeritze“ und über den Ort Aue am Berg, vorgetragen von Herrn Dr. Loth aus Aue am Berg
- „Verbundwasserversorgung in Ostthüringen, und die Talsperre Leibis, vorgetragen von Arndt Lorenz

Holger Biehl



7. Spatzenbasar

„Saalfelder Höhenland“

am 14.09.2019

von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

im Gemeindehaus, Kleingeschwenda 68.



Herbst- und Winterkleidung für Baby's und Kinder ab Gr. 50



Kaffee und selbstgebackener Kuchen

Spiele und Ausstattung



Impressum

Saalfelder Höhen Panorama Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

Herausgeber und Redaktion:
Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de; ortsteile@stadt-saalfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Hartmut Osswald, erreichbar unter Tel.: 0170 / 2216656, E-Mail: hartmut.osswald@t-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

KIRMSE 12.9.-15.9.2019 IN DITTERSDORF

Donnerstag 12. <small>September</small>	ab 19.30 Uhr Kirmesauftritt mit Umzug des FO Ditttrichshütte anschl. große Revival-Party mit historischem Film auf Großbildleinwand
Freitag 13. <small>September</small>	19.30 Uhr 17. „Dittersdorfer Lagerwoche“ 21.00 Uhr Party im Festzelt mit WENKE WEBER von Antenne Thüringen
Samstag 14. <small>September</small>	14.00 Uhr PREISSKAY und bunter Nachmittag mit • Hüpfberg • Essenangebote • Kaffee und Kuchen 20.30 Uhr Großer zünftiger Kirmesstanz mit der Partyband „Fellberg-Granaten“ und Überraschung
Sonntag 15. <small>September</small>	9.30 Uhr Kirchengemeindegottesdienst 10.15 Uhr FRÜHSCHOPPEN mit Musik aus der Konserve 14.00 Uhr Stimmung und Spaß mit den „Buchbacher Musikanten“ und Überraschung Familienachmittag Hüpfberg • Kettensessel • Kinderpark • Mini-Auto • Schinkenbrot • Preißegels • Essenangebote • Kaffee und Kuchen 18.00 Uhr Kirmesabschluss mit Musik aus der Konserve

Es lädt herzlich ein der **FEUERWEHRVEREIN 1911 DITTERSDORF**

Kirmes in Knobelsdorf 12. und 13. Oktober 2019

Samstag, 12. Oktober 2019
 20.00 Uhr **Kirmestanz mit „GTK-Memory“**
 aus Großgeschwenda

Sonntag, 13. Oktober 2019
 14.00 Uhr **Unterhaltung mit Blasmusik**
 mit der „**Cursdorfer Blaskapelle**“

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

**Es lädt herzlich ein
der Dorfclub Knobelsdorf**

Vorankündigung

16.11.2019, 18.00 Uhr
 „Deutsches Haus“ Unterwirbach



Dia-Vortrag mit Axel und Peter



Es laden ein
 Feuerwehrverein Unterwirbach e.V. -
 in Zusammenarbeit mit dem Gasthaus „Deutsches Haus“

**Tickets ab 01.10. in Unterwirbach
 in folgenden Vorverkaufsstellen**
 Gasthaus „Deutsches Haus“, Bäckerei Rieger,
 Frisiershop Seege/Wappler Obere Straße
oder Reservierung unter
 Jörn Bergner 036741/47732 oder 0173/8284082
 (per SMS oder WhatsApp),
 Joachim Langrock 036741 /3062,
 fvw-unterwirbach@gmx.net,
 Facebook/Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach

**Naturpark
 Thüringer Schiefergebirge
 Obere Saale**



Veranstaltungen und Wanderungen mit den Naturführern

Tag des Geotops

15.09. So

Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art! Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region. Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen!

Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus.

10.00 Uhr, Meura - Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, 3 Std., Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl.

(14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw.

Anm. erf. bis 11.09.: NaFü Franziska Jacob: Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

21.09. Sa

Fröbelweg

Großgörlitz - Bismarkfeuersäule - Keilhau - Fröbelblick - Baropturm - Großgörlitz

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 9 km, Skg: mittel, Hd: 200 m, mit Einkehr am Ende, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

28.09. Sa

Hohenwarte Saalestausee - Bockfelsen

Gössitz - Bockfelsen - Drachenschwanz - Neumannshof - Gössitz 13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, Hd: 280 m, mit Einkehr am Ende, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

29.09. So

Im Geopark Schieferland unterwegs - „Steinkohle und Grünes Band“

Geführte Wanderung mit NaFü Alexandra Triebel von Stockheim nach Neuhaus Schierschnitz und zurück.

07.45 Uhr, Saalfeld - Bahnhof, DB/FG, 15 km, Skg: leicht - mittelschwer, 3,50 €/Pers.,

Ki. 6 - 14 Jahre 1,75 €, Einkehr „Zur alten Wache“, Zu allen Wanderungen gibt es: Tagesablaufplan, Höhenprofil, Streckenskizze, reg.-gesch. Dokumentation.

Anm. erf.: NaFü Ingo Götze: Tel.: 03671/357390 oder 0172/3594670

01.10. - 31.10.

Fisch- und Wildwochen im Thüringer Land der Tausend Teiche

Kulinarische Köstlichkeiten aus Teichen und Wäldern der Region um Plothen und Dreba erwarten Sie vom 01. - 31. Oktober 2019 im Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale. Bewährte und neue Kreationen zaubern die Gastronomen aus Fisch und Wild, das die regionalen Fischer und Jäger fangfrisch liefern.

Wanderungen mit Förster und Naturführer offenbaren eine historisch gewachsene Teichlandschaft mit vielen Wasservögeln und Amphibien. Vorträge, eine Fischerei- und Naturpark-Ausstellung im einzigen Pfahlhaus Thüringens, Draisine- und Kremserfahrten und Kulturführungen an feststehenden Tagen runden das Angebot ab.

Entdecken Sie diese einzigartige Kulturlandschaft im Naturpark und genießen Sie die frische regionale Küche in der Jahreszeit der Karpfenernte.

Informationen: Tourist Information Tel.: 036648/23922, www.land-der-tausend-teiche.de oder Landgasthof „Zur Linde“, Ortsstraße 43, 07806 Dreba, Herr Uhlitzsch, Tel.: 0162/7351965, www.langasthof-dreba.de oder Gasthaus & Pension „Zum Plothenteich“, Ortsstr. 50, 07907 Plothen, Herr Semmler, Tel./Fax: 036648/22243, www.zum-plothenteich.de

Tag der Deutschen Einheit

03.01. Do

Grünes Band

Zopten - Grünes Band - Thüringer Warte - Springelhof - Zoptetal - Zopten

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 7 km, Skg: mittel, Hd: 260 m, mit Einkehr am Ende, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

05.10. Sa

Die Meurasteine

Heiratskarussell - Meura - Lichttalsperre - Schlagetal - Meurasteine - Meura

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 7 km, Skg: mittel, Hd: 260 m,

mit Einkehr am Ende, 4,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

12.10. Sa

Hohenwartestausee Teufelskanzel

Paska - Fernsicht - Teufelskanzel - Reißersruh - geologischer Aufschluss - Ziegenrück - Sornitztal - Paska

13.00 Uhr, Saalfeld - Bergfried Klinik Rezeption, FG, 4,5 Std., 10 km, Skg: mittel, Hd: 320 m, mit Einkehr in Ziegenrück, 3,00 €/Pers.

Anm. erf.: NaFü Werner Preißler: Tel.: 0160/91084933, preissler.reschwitz@t-online.de

Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, dorit@gropp.info, www.bienenlehrpfad.info, www.kz-laura.de, buchbar von April bis Oktober

• Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad

Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen. Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07422 Saalfelder Höhe, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

• Auf den Spuren des KZ Laura

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenkstätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

Angebot der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019

Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

• Dem Imker über die Schulter blicken

„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.

• Wanderung rund um Weischwitz

Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfaltigkeit etwas näher kennen.

Angebot des Naturführers Werner Preißler

Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr,

Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr

Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

• geführte Samstagswanderung

ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

Pilzwanderung - Pilzberatung



PILZE - BEWÖHNER DES WALDBODENS

Pilzwanderung
Samstag, 28.9.2019
Start: 09.00 Uhr
Marktplatz Leutenberg

Für Pilzfunde gibt es eine einmalige Gelegenheit - an einer Wanderung mit Experten der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie teilzunehmen. In 2 Stunden durchstöbern Sie das Gebiet um rund um gegen 12.00 Uhr am Naturpark-Haus ein. Eine Abweyung der Funde erfolgt im Anschluss.

Pilzberatung
Sonntag, 29.09.2019
10.00 bis 18.00 Uhr
Naturpark-Haus

Pilzberater beantworten Ihre Fragen. Sie können gerne Ihre gesammelten Pilze zur Bestimmung mitbringen.

Die Anmeldung ist auch am 30.09.19 von 8.00 - 13.30 Uhr möglich (ohne Beratung)

Naturpark Haus Leutenberg
 www.naturpark-haus-leutenberg.de
 www.thueringer-schiefergebirge-oberr-saale.de
 Tel. 0361/573925910

Naturpark Thüringer Schiefergebirge Oberer Saale
 Oberr Saale

Wandern mit dem Wanderverein Saalfeld

www.tgwthueringen.de



21. September Samstag
Wanderung Etappe 1 „Hohenwarte Stausee Weg“
 Länge: ca. 16 km / Busfahrt mit Wanderbus
 Verpflegung: Einkehr in Gaststätte
 Anmeldung / Info: Wanderverein Saalfeld
 03671 511424 oder wanderverein-saalfeld@web.de

12. Oktober Samstag
Wanderung Etappe 3 „Elsterperlenweg“
 Länge: 13,5 km / Zugfahrt
 Verpflegung: Einkehr in Gaststätte
 Anmeldung / Info: Wanderverein Saalfeld
 03671 511424 oder wanderverein-saalfeld@web.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im September 2019

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele Mt 16,26

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
08. September 12. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr	Eyba	Kirmesgottesdienst
	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst mit Taufe
15. September 13. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr	Dittersdorf	Kirmesgottesdienst
21. September Samstag	10.30 Uhr	Lebensgemeinschaft Wickersdorf	Gottesdienst
22. September 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Reichmannsdorf	Erntedankgottesdienst
	14.00 Uhr	Arnsger euth	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
27. September Freitag	19.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit neuer Lobpreismusik
29. September 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Hoheneiche	Erntedankgottesdienst mit Kirchen- und Posaunenchor
	14.00 Uhr	Oberw irbach	Erntedankgottesdienst

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

Gottesdienste im Oktober 2019

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben! Tob 4,8

Datum Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
06. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Braunsdorf	Erntedankgottesdienst
	13.30 Uhr	Unterwirbach	Erntedankgottesdienst
12. Oktober Samstag	10.30 Uhr	Lebensgemeinschaft Wickersdorf	Gottesdienst
13. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Braunsdorf	Gottesdienst mit Taufe
	14.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
17. Oktober Donnerstag	18.00 Uhr	Braunsdorf	Kirchweihgottesdienst
20. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Eyba	Gottesdienst
25. Oktober Freitag	19.00 Uhr	Lositz	Gottesdienst mit neuer Lobpreismusik
27. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Reichmannsdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Oberwirbach	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
31. Oktober Reformationstag	10.00 Uhr	Hoheneiche	Gottesdienst mit Kirchenchor und Heiligem Abendmahl
03. November 20. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr	Unterwirbach	Kirmesgottesdienst
09. November Samstag	10.30 Uhr	Lebensgemeinschaft Wickersdorf	Gottesdienst
11. November Drittletzter Sonnt- tag im Kirchen- jahr	10.00 Uhr	Volkmannsdorf	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
	14.00 Uhr	Wittmannsgereuth	Kirchweihgottesdienst
	17.00 Uhr	Unterwirbach	Martinsfest

Reichmannsdorf

Informationen

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Reichmannsdorf, Gösselsdorf und Schlagetal

Urnenstele

Die Friedhofsverwaltung in Saalfeld hat mir wie gewünscht, zwei Waldsteiniapflanzen mitgebracht, diese sollen im nächsten Jahr statt des Rasens, die Urnenstele zieren. Um festzustellen, ob diese unser Klima vertragen, wird eine in meinem Garten, die andere an der Stele eingepflanzt, wenn sie den kommenden Winter gut überstehen, dann werden sie im nächsten Frühjahr auf die schon belegte Stelenseite gepflanzt und dort eine schöne Bodendeckung bilden.

Jugendclub

Im letzten Jahr war das alte Volleyballfeld saniert und wieder beispielbar gemacht worden. Der Sand dafür wurde von Herrn Apel gesponsert. Eine ganze Menge passt in so ein Feld und nun da er sich gesetzt hat, mußte nachgelegt werden. Ganz unbürokratisch hat sich die Stadt dafür engagiert, dass der noch fehlende Sand pünktlich vor dem Turnier den Platz erreichte und bei schönem Wetter gespielt werden konnte, Dankeschön.

Engagement

Die einen werfen sinnlos Flaschen und anderen Müll in die Gegend, wobei Glasflaschenscherben für alle Zwei- und Vierbeiner sehr gefährlich sind, wenn sie den Gehweg zieren. Die anderen sehen nicht weg und gehen nicht daran vorbei, sondern sammeln ein, was da so herumliegt, wo es nicht hingehört. Die Besitzer des Eselhofes sammelten einen ganzen Eimer voll, rund um den Festplatz, mitgeholfen beim Beseitigen haben die Rotschnabelnestdamen mit Besen und Kehrschaufel. Das wäre nicht nötig, wenn es nicht immer wieder Leute gäbe, die entweder den-

ken, das Dorf ist ein großer Mülleimer oder etwa überhaupt nicht denken. Was besonders verwerflich ist, eine halbvolle Flasche Schnaps fand sich auf dem Spielplatz wieder.

Kirmesnachlese

Nach der Kirmes ist vor der Kirmes. Das Jubiläum 425 Jahre Aquilakirche Reichmannsdorf im kommenden Jahr wirft seine Schatten voraus, Ideen auch von allen anderen Vereinen sind erwünscht. Für Anfang Oktober lade ich zu einer Zusammenkunft der Vereine ein, macht Euch Gedanken für Weihnachtsmarkt und Kirmes. Nun ist die zweite Kirmes mit dem neuen Kirmesverein zu Ende gegangen, schön war's. Der Freitag noch verhalten, aber dann am Sonnabend mit der richtigen Band ist Stimmung im Zelt, Petrus meinte es richtig gut mit uns - wer da nicht kommt, dem kann nicht geholfen werden. Der Sonntag super, keiner kocht, der Steiger liefert, Zitat „so viel wie hier wird nirgends gegessen“. Der Kindergarten hatte ein schönes Programm einstudiert und erntete viel Beifall. Wer wollte, konnte Eselreiten oder nochmal das Tanzbein schwingen, Höhepunkt war die Tombolaauslosung, es gab tolle Preise. Danke an die Kirmesgesellschaft für Fettbrot, Kuchen, gute Stimmung und die vielen Stunden Arbeit, die in so einem „Wochenende“ stecken. Macht weiter so, wer keinen Spaß hatte ist selber schuld.

Im Oktober, genauer gesagt am 12.10.2019, wird eine neue Party steigen, kommt und lasst das Festzelt beben.

Vielen Dank allen Jungs und Mädels vom Kirmesverein, macht weiter so.

**Eure Ortsteilbürgermeisterin
Antje Büchner**

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Reichmannsdorf in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Reichmannsdorf zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert.

Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Reichmannsdorf folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Reichmannsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Goldgräberstraße

OT Gösselsdorf

Alter Straßename	Neuer Straßename
Ortsstraße	Gösselsdorf Nr.

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Reichmannsdorf ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Reichmannsdorf die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Reichmannsdorf:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Reichmannsdorf
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen. Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Vermietung der Vereins- und Schulungsräume

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Reichmannsdorf erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt

Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

Reichmannsdorf

22.09. Horst Paasch zum 80. Geburtstag
30.09. Herbert Dötsch zum 80. Geburtstag



Kirmes Reichmannsdorf 2019

Danke lieber Wettergott, so schön war's noch nie!
Der Start am Freitag war nicht so prickelnd, aber Dank der wenigen Leute war die Atmosphäre bombastisch, wir konnten uns stimmungsmäßig gut auf den Samstag vorbereiten.

Mit der Unterstützung des Publikums wusste um Mitternacht ganz Reichmannsdorf, dass ein Kirmesvereinsmitglied ein Jahr älter geworden ist.

Der Samstag hat wieder alle Rekorde gebrochen, so viel hat unser Festplatz noch nie an einem Abend gesehen. DANKE an die zahlreichen Besucher, ihr seid spitze.



Auch unser 1. Kirmes-Sketurnier war ein Riesenerfolg. Überrascht waren wir nach einer langen Nacht, dass am Morgen ab um neun jede Minute mehr Leute zum Fröhschoppen eingetrudelt sind. Ihr hattet wohl auch Durst?

Der Traktor vom Gasthaus Steiger ist noch nicht mal in Gebersdorf gestartet und die Leute standen schon Schlange. Das Essen war aber auch wieder gut!

Am Nachmittag versammelten sich Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen und warteten gespannt auf unsere Kindergartenkinder mit ihrem bestimmt lang eingeübten Programm, die Knirpse haben das Zelt gerockt, wir hoffen ihr unterstützt uns bald im Verein.



Den gesamten Nachmittag unterhielt uns Jojo Zeit und sie moderierten auch unsere 1. Tombola.

Zum Ausklang unseres Kirmeswochenendes wurde der Rost, die Theke und unser Bierwagen nochmal gestürmt.

Vielen Dank an unsere Besucher, die uns ein geiles Wochenende ermöglicht haben, nur mit euch können wir so gut feiern. DANKE!

Der Verfasser dieses Textes dankt aber als allererstes jedem einzelnen Kirmesvereinsmitglied, vor allem unseren 2 gesundheitlich angeschlagenen, die uns trotzdem unterstützt haben so gut es ging und gedanklich bei uns waren.

Auch wenn wir so wenige Mitglieder sind, funktionieren wir als Team perfekt, wenn es darauf ankommt!



DANKE auch an DJ Silvio aus Steinach, Jojo Zeit, dem Eselhof Reichmannsdorf, unseren Kindergarten „Sonnenfleckchen“, dem Gasthaus Steiger und der Familie Finn.

Danke auch an all unsere Sponsoren:

- Physiotherapie Heunemann
- Marek Wehner
- Lutz Bärschneider
- Autohaus Lange
- Franziska Stefan
- Sandra Büchner
- Diana Zehendner
- Reinhardt Seiler
- Jörg Apel
- Madlen Gräf
- Apotheke Gräfenthal
- Blumenladen Brzoska
- Cafe' Zehendner
- Tankstelle Höhn
- Rotschnabelnest
- Andreas Börner
- Bäckerei Gheorghiu
- Gaststätte Pröschild
- Fitnesscamp Saalfeld
- Claudia Wohlfahrt
- Familie Körner
- Bike und Sport Radleck
- Cineplex Saalfeld
- Firma Patzer
- Ski und Bike Marr
- B & K Döner
- Steffen Sauerteig
- Mario Bähring
- Therme Bad Lobenstein
- RHG Lichte
- Kanalservice Haun
- Kinderland Gräfenthal
- unserer Bürgermeisterin Antje Büchner
- und natürlich auch allen anonymen Spendern

Danke auch an die Stadt Saalfeld, die es uns am Anfang sehr schwer gemacht hat, aber durch euer aller Unterstützung haben wir es trotzdem geschafft, eine unvergessliche Kirmes auf die Beine zu stellen.

DANKE DANKE DANKE
Der Kirmesverein Reichmannsdorf e.V.

Veranstaltungen

AWO Ortsverein Reichmannsdorf

16.09.2019

14:00 Uhr Kreativkurs
Filzen mit Frau von Rein

23.09.2019

17:30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

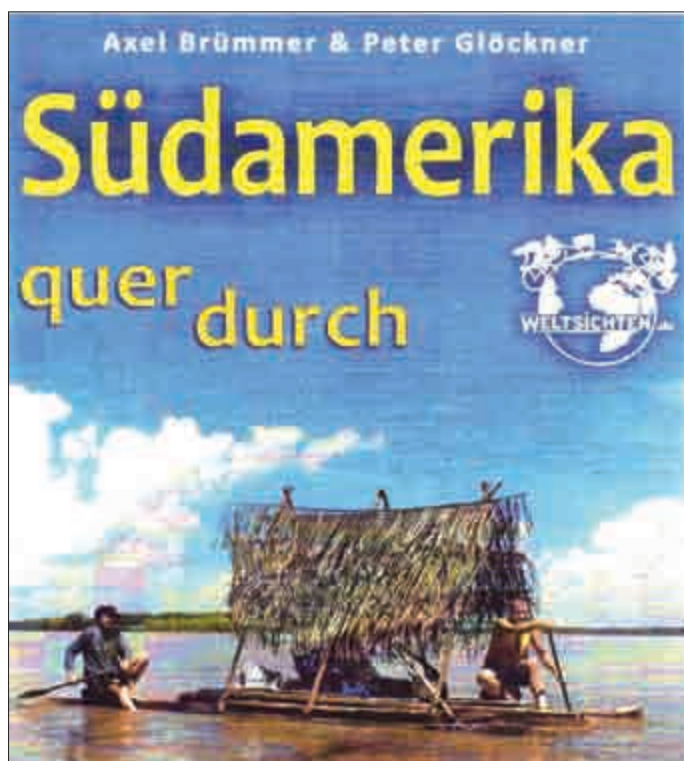
Wir laden alle interessierten Einwohner recht herzlich ein.

Rocktoberfest

12.10.2019 Rocktoberfest

Mit The Red Eyes und Vollbier im beheizten Festzelt

Kirmesverein Reichmannsdorf e.V.



Kartenvorverkauf im "Rotschnabelnest"

zu den Öffnungszeiten : Dienstag bis Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Galapagos
Anden
Amazonas
Atlantikküste

1.11.2019 um 19:30
Rotschnabelnest
Reichmannsdorf

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Reichmannsdorf

Wie es dir möglich ist: Aus dem Vollen schöpfend - gib davon Almosen! Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht, aus dem Wenigen Almosen zu geben!
Tob 4,8

Sonntag, 22.09.2019

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst

Sonntag, 27.10.2019

10:00 Uhr Gottesdienst

Schmiedefeld

Informationen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

in der letzten Zeit gab es einige Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern, ob in Schmiedefeld Bauland zur Verfügung stehe, um Bauen zu können. Als Schmiedefelder Bürgermeister konnte ich auf wenig Grund der Gemeinde Schmiedefeld zurückgreifen, auf der sich ein Hausbau nicht gelohnt hätte oder öffentliches Interesse dem entgegen gestanden hätte. Schmiedefelder waren durch die Haushaltskonsolidierung finanziell die Hände gebunden. Jetzt mit der Eingemeindung zur Stadt Saalfeld sieht die Situation anders aus. Die älteren Schmiedefelder werden sich bestimmt an die neunziger Jahre erinnern, da wurde hinter dem EDEKA - Markt Bauland angeboten. Dieses Bauland ist damals vermessen worden und für einige Grundstücke gab es damals schon Bewerber. Leider scheiterte dieses Bauvorhaben und versank in den Schubladen der Geschichte. In den letzten Ortsteilratssitzungen sowie in Gesprächen mit der Stadtverwaltung Saalfeld habe ich dieses Projekt wieder zur Sprache gebracht. Leider müsste heute alles wieder neu aufgerollt werden, da das alte Projekt so nicht mehr durchführbar ist. Es käe auf das Interesse von Bauwilligen an. Wäre dazu Interesse da, hätte die Stadtverwaltung Saalfeld damit kein Problem diese Sache wieder anzukurbeln und die Voraussetzung für den Bau von Einfamilienhäusern in Schmiedefeld voranzutreiben. Das wäre auch schön für den Ortsteil Schmiedefeld, wenn hier etwas Neues entstehen würde. Interessenten sollten sich bei der Stadtverwaltung Saalfeld melden.

Weiter wurde ich gefragt, was auf unseren Taubenbacher Friedhof los wäre. Dort wurden in die Gräber Nummern eingesteckt und keiner wusste Bescheid. Nach meinem Anruf auf der Friedhofsverwaltung der Stadt Saalfeld löste sich die Angelegenheit schnell auf. Die Friedhofsverwaltung Saalfeld möchte die Friedhöfe in Taubenbach und Schmiedefeld in ihr System einfügen. Hier erhält jede Grabstelle eine Nummer, um die Bearbeitung einheitlich zu gestalten und für die Angehörigen, Bestatter sowie Steinmetze einfacher zu machen. Das heißt, dass die Nummern an den Grabsstellen zu verbleiben haben. Natürlich ist es jedem selbst überlassen, wo man die Nummer an der Grabstelle positioniert, auch hinter dem Grabstein ist möglich. Ich habe diese Vorgehensweise mit Erklärung zur Sache noch einmal an den Eingängen unserer beiden Friedhöfe schriftlich angebracht und erläutert. Mit den Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung habe ich gesprochen und darum gebeten, solche Aktionen im Vorfeld anzukündigen und zu erklären. Das hätte manche Unsicherheit in der Bevölkerung gleich von Anfang an vermieden. Man hat mir gegenüber Besserung gelobt.

Eine weitere Bitte wurde an mich heran getragen. Da wir jetzt zur Stadt Saalfeld gehören, möchte man doch gern an dem kulturellen Leben der Stadt Saalfeld teilhaben wollen. Es wäre schön, wenn es zu großen Veranstaltungen wie Stadtfest oder Bierfest möglich wäre, den öffentlichen Nahverkehr so zu gestalten, dass man zu den Festen hinkommt, aber auch am Abend wieder nach Hause gefahren wird. So, dass alle etwas davon haben und nicht einer alkoholfrei bleiben muss, um nach der Veranstaltung den PKW wieder nach Hause zu fahren. So eine Art „Lumpensammler“ wie früher zu Discozeiten. Das habe ich in der CDU-Fraktionssitzung sowie im Sport- und Kulturausschuss der Stadt Saalfeld angebracht. Die Bitte wurde aufgegriffen und man wolle die Vorgehensweise prüfen. Ich denke, die Sache funktioniert, wenn sie auch gelebt wird. Wenn dann aber die Busse leer hin und auf die Höhe zurückfahren, hätte das Projekt keine Zukunft. Es liegt halt an uns.

Eine schöne Veranstaltung war der Heimatabend auf der Schmiedefelder Minigolfanlage. Letztes Jahr hatte Hobbydichter und auch Hobbymaler Andreas Gräf, aus Schmiedefeld, auf der Schmiedefelder Minigolfanlage einen Heimatabend mit selbstgeschriebenen Gedichten und Liedern veranstaltet.



Ein Abend, der ein voller Erfolg wurde, weil man Andreas Gräf so nicht kannte. Das er Gedichte über unsere Heimat schrieb, die vom Leben und Alltag der Menschen und ihren Sehnsüchten erzählten, war bekannt. Auch seine Fähigkeiten als Hobbymaler konnte man schon mehrfach bewundern. Das er aber auch Qualitäten als Sänger und Schauspieler aufzuweisen hat, wussten wenige. Sein Auftritt als Mexikaner und ähnliche Figuren wurden mit viel Beifall belohnt. Deshalb gab es auf mehrfache Anfrage aus der Bevölkerung einen neuen Heimatabend zu gestalten. Das Wetter hatte es nicht so gut gemeint. Es wehte ein kühler Wind. Der Himmel zeigte sich bewölkt wartete aber bis zum Ende der Veranstaltung mit dem Regen. Trotzdem saßen viele Gäste der Veranstaltung im Pavillon der Anlage, konnten aber von dort die Darbietungen auch gut verfolgen. Für die diesjährige Veranstaltung hatte Andreas Gräf wieder ganz neue Gedichte und Lieder geschrieben. Gedichte und Lieder von der Heimat, seinem Heimatort Schmiedefeld, den er besonders durch die Mundart der Menschen hier und markanten Punkten in seinen Gedichten und Liedern erwähnt hat. Hier zu erwähnen ist das neu geschriebene „Schmiedefeldlied“, dass von einem Rudolstädter Musiker vertont worden ist. Sehr schön war sein Auftritt, als er die Krönung zur Schönheitskönigin darbot. Mit Schürze und „Laple“ (Kopftuch) sorgte er für Erheiterung und langen Beifall bei den anwesenden Gästen.



Dieses Jahr hatte sich Andreas Gräf zum Heimatabend Verstärkung eingeladen. Die weit über die Ortsgrenze bekannte ehemalige Schmiedefelder Musiklehrerin Marlene Lindauer mit ihrem Akkordeon und Mike Steiner begleiteten Andreas Gräf bei seinem Programm. Marlene Lindauer sang und spielte bekannte Volks- und Heimatlieder, was sehr zur guten Stimmung beigetragen hat. Durch ihre direkten Ansprachen und Aufforderungen zum Mitsingen war das Stimmung pur. Ich denke wer in Schmiedefeld zur Schule gegangen ist, hat das in seiner Schulzeit täglich erlebt und wird es in guter Erinnerung behalten. Auch konnte Marlene Lindauer ihre Lauschaer Wurzeln nicht verheimlichen. So las sie Geschichten in Lauschaer Mundart vor was große Erheiterung bei den Gästen auslöste.

Mike Steiner schlüpfte in die Rolle von Komiker und Gedichteerzähler Heinz Erhard. So wurden bekannte Gedichte des Künstlers rezitiert. Besonders kam das Leben von Ritter Fips zum Vortrag. Dabei blieb kein Auge trocken und irgendwie stellte man sich die Frage, ist der Künstler wirklich Mike Steiner oder hat sich Heinz Erhard doch für diesen Abend in Schmiedefeld die Ehre gegeben, so gut war der Auftritt gestaltet.

Den Abend beendete eine Tanzdarbietung von Marlene Lindauer und Andreas Gräf, die Schmiedefeld seit langer Zeit nicht gesehen hatte. Hier kann man nur den Hut ziehen und vielleicht gibt es zur Kirmes im Oktober von Beiden noch eine Zugabe. Sowie die spontane Gesangsdarbietung von Elfriede Steiner, musikalisch unterstützt von Marlene Lindauer, die das „Tiroler Lied“ gesungen hat.



Der Pächter der Minigolfanlage Andreas Börner und eine Lebensgefährtin Margit sorgten für das leibliche Wohl an diesem Abend der bei geselligen Zusammensein spät in der Nacht endete. Am 30.08.2019 fand anlässlich des 250. Geburtstag von Alexander von Humboldt und der Inbetriebnahme der seismologischen Station MORAS des Thüringer Seismologischen Netzes im Besucherbergwerk Morassina mit Heilstollenbetrieb, eine Festveranstaltung statt.



Viele Gäste waren zu dieser Veranstaltung gekommen, darunter CDU-Landtagsabgeordneter Herr Maik Kowallek, Saalfelds Bürgermeister Herr Dr. Steffen Kania. Vom Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) kam Präsident Herr Mario Suckert sowie Frau Ina Pustal, die sich sehr für das Projekt der Einrichtung dieser seismologischen Sonde im Besucherbergwerk Morassina eingesetzt hat. Weiter waren Vertreter der Friedrich Schiller Universität Jena, des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) des Naturparkverbandes Thüringer Wald, des Erfurter Bergmannvereines e.V. sowie Vertreter der Wirtschaft, des Ortsteilrates und des Morassinafördervereines gekommen. Der Schmiedefelder Ortsteilbürgermeister Ulrich Körner eröffnete die Festveranstaltung mit der Begrüßung der Gäste.

Er freute sich darüber, dass der Einladung zu dieser Veranstaltung viele Gäste gefolgt waren um der Veranstaltung beizuwohnen. In seiner Begrüßungsrede erwähnte Ortsteilbürgermeister Körner die Schönheit und Farbenpracht der Morassina und dass man alles dafür machen wird, dieses schöne Schaubergwerk mit Heilstollenbetrieb für die Gäste offen zu halten. Man hat schon vielen Schwierigkeiten getrotzt und wird auch die kommenden sich stellenden Aufgaben erledigen.

In seinem Grußwort an die anwesenden Gäste sprach der Präsident des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz, Herr Mario Suckert, über die Geschichte des Bergbaus hier in der Region sowie über deren Besonderheiten und Schwierigkeiten. Weiter erwähnte Herr Suckert, dass Schaubergwerk Morassina hat seit 1996 einen Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde wegen der einmaligen Tropfsteinbildung sowie sind fast alle Stempel aus der Zeit des Bergbaus in Schmiedefeld sind original erhalten geblieben. Danach lobte er die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schaubergwerkes Morassina, die hier eine sehr gute Arbeit leisten. Besonders freute er sich über die Zusammenarbeit seines Ministeriums mit der Friedrich Schiller Universität Jena und der Heilgrotte Morassina. Die Inbetriebnahme der seismologischen Station MORAS des Thüringer Seismologischen Netzes ist ein Ergebnis dieser Zusammenarbeit. Diesem Projekt wünschte Herr Mario Suckert gutes Gelingen. Weiterhin schwärmte Herr Suckert von der schönen Umgebung, die er hier auf der Herfahrt zum Schaubergwerk Morassina bewundern durfte, dass er hier in eine sehr schöne Region gekommen ist und das es ihm hier sehr gefalle. Er bedankte sich für den herzlichen Empfang und versprach dieses schöne Schaubergwerk mit Heilstollenbetrieb bald wieder zu besuchen. Danach erklärte Herr Professor Ulrich Wegler von der Friedrich Schiller Universität Jena die Aufgaben und den Aufbau des Thüringer Seismologischen Netzes. Es ist schon beachtlich was hier schon entstanden ist und noch entstehen wird um die Aktivitäten unter der Erde zu erforschen und richtig deuten zu können. Viele Messstationen in und um Thüringen zeichnen jede einzelne Bewegung der Erdschichten auf und geben sie an die dafür zuständigen Stellen weiter um einer genauen Analyse zugeführt zu werden. Das kann dann dazu beitragen Erdbeben oder im Fall von Schmiedefeld Veränderungen im vorhandenen Altbergbau frühzeitig zu erkennen. Die seismologische Sonde hier in Schmiedefeld befindet sich unter einem Deckgebirge von 12m und ist damit von den normalen Einflüssen wie Straßenverkehr sowie Wohngebieten gut geschützt. Diese Einflüsse würden die Messergebnisse erheblich beeinflussen, was Professor Dr. Ulrich Wegler grafisch an einem Beispiel zeigen konnte. Die seismologische Station ist aber auch in der Lage Aktivitäten von Erdbeben aus entfernteren Regionen wie Italien oder Japan zu messen und anzuzeigen. Wer die Aufzeichnungen der Schmiedefelder seismologischen Station MORAS sehen will, kann sich im Empfangsgebäude der Heilgrotten Morassina informieren. Dort werden die gemessenen Daten auf einem großen Bildschirm angezeigt.



In einem weiteren Vortrag sprach Klaus Müller über die Geschichte des Bergbaus hier im Schmiedefelder Schwefelloch sowie über die Gesteinsformationen und Störungen, die hier in der Gegend von Schmiedefeld vorkommen. Berühmte Persönlichkeiten erwähnte Klaus Müller in seinem Vortrag, die hier in Schmiedefeld ihre Spuren hinterlassen haben.

So veränderte Alexander von Humboldt, der dieses Jahr seinen 250. Geburtstag begehen würde, die Abbaumethode im Bergwerk hier in Schmiedefeld. Das brachte den Vorteil, dass viel weniger Holz zum Abstützen des Deckgebirges benötigt worden ist und dadurch die Sicherheit der Bergleute sich noch verbesserte. Weiter erwähnte er den früheren Besitzer, Herrn Johann Leonard Morassi, der für die Namensgebung des heutigen Schaubergwerkes mit Heilstollenbetriebes verantwortlich ist sowie den späteren Bergwerksbesitzer Kaufmann Freege aus Leipzig. Dieser verbesserte nicht nur die Qualität der Produkte, er sorgte auch dafür, dass sich die Lebensbedingungen seiner Bergleute und deren Familien verbesserten. Ein interessanter Vortrag mit einem Streifzug durch die Geschichte sowie der geologischen Besonderheiten dieser Region hier oben in und um Schmiedefeld. Wer natürlich mehr darüber wissen möchte, der sollte sich die Zeit nehmen und dieser farnefrohen Märchenwelt unter dem Ort Schmiedefeld einen Besuch abstatten.

Klaus Müller hat sich sehr für die Eröffnung des Schaubergwerkes vor 26 Jahren und davor eingesetzt. Lange Jahre war er Leiter der Einrichtung und war auch bis letztes Jahr Vorsitzender des Morassinafördervereines. Jetzt ist er Ehrenvorsitzender des Morassinafördervereines und hilft immer noch da wo er gebraucht wird.



Am Schluss der Veranstaltung wurde die seismologische Station MORAS feierlich an ihrem Standort eingeweiht.

Nicht akzeptieren werde ich den Vandalismus im Ort. Was fleissige Menschen aufgebaut haben, wird immer wieder durch irgendwelche Personen zerstört. Nach den Bänken auf dem Spielplatz vor der AWO, war jetzt eine Bank im Park der Straße der Einheit dran. Ich frage mich warum nur und fordere hier Zivilcourage ein. Wenn jemand etwas gesehen hat, dann raus mit der Sprache. Das ist kein Petzen und hilft unsere Anlagen und Gegenstände in Ordnung zu halten.

Als nächste Großveranstaltung steht die Schmiedefelder Kirmes ins Haus. Ich wünsche Ihnen/Euch alle eine schöne Kirmes und bitte daran denken, die Kirmes ist ein Geburtstag der Kirche im Ort und nicht der Geburtstag des Bierzeltes. Also das Pfarrerehepaar Fröbel und auch ich würden sich freuen, wenn die Kirche St. Michael zum Kirmesgottesdienst gut gefüllt ist. Ich werde auf alle Fälle da sein.

Ich wünsche Ihnen/Euch eine schöne Zeit.
Bleiben Sie/bleibt gesund.

**Ihr/Euer Ortsteilbürgermeister
Ulrich Körner**

Informationen zur Eingemeindung der Gemeinde Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld/Saale

Mit Beschluss des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 im Thüringer Landtag vom 13. Dezember 2018 wurde die Gemeinde Schmiedefeld zum 1. Januar 2019 in die Stadt Saalfeld/Saale eingegliedert. Da es in einem Stadtgebiet aus Gründen der Sicherheit und Ordnung keine gleichlautenden Straßennamen geben darf, war es notwendig, im Zuge der Eingemeindung sowohl in der Stadt Saalfeld/Saale und in der Gemeinde Schmiedefeld folgende Straßenumbenennungen vorzunehmen:

Stadt Saalfeld/Saale

Alter Straßename	Neuer Straßename
Friedhofsweg	Am Friedhof

OT Schmiedefeld

Alter Straßename	Neuer Straßename
Saalfelder Straße	Schmiedefelder Straße
Bahnhofstraße	Am Bahnhof
Kleine Gasse	Kleiner Weg

Für die Änderung der Anschriften in den Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass) haben die von der Eingemeindung bzw. Straßenumbenennung betroffenen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dies im **Bürgerservice der Stadt Saalfeld/Saale** oder in der Außenstelle des Bürgerservice im **Gemeindehaus Kleingeschwenda** vorzunehmen.

Um Ihnen die damit verbundenen Wege zu erleichtern, ist es möglich, dass eine Person die Personaldokumente für alle Bewohner eines gemeinsamen Haushalts zur Änderung vorlegt.

Zu folgenden Sprechzeiten ist der Bürgerservice geöffnet:

Markt 6 in Saalfeld/Saale

Montag	08:00 Uhr - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Außenstelle in Kleingeschwenda

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Die im Zusammenhang mit der Eingemeindung notwendigen Anschriftenänderungen, auch für Fahrzeugzulassungen, sind **gebührenfrei**, sofern die Umschreibung bis spätestens **31. Dezember 2019** erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Änderung der Fahrzeugzulassung nicht im Bürgerservice vornehmen können, sondern auf der Zulassungsstelle im Landratsamt.

Postleitzahl

Für den Ortsteil Schmiedefeld ist es weiterhin erforderlich den bisherigen Postleitzahlbereich 98739 zu ändern und mit der Stadt Saalfeld/Saale zu vereinheitlichen. Seit dem **1. April 2019** gilt in Schmiedefeld die Postleitzahl **07318 Saalfeld/Saale**.

Seit dem 1. April 2019 lautet die korrekte Postanschrift für Schmiedefeld:

Name der Bürgerin/des Bürgers oder der Firma
Ortsteil Schmiedefeld
Straße und Hausnummer
07318 Saalfeld

Die Deutsche Post AG gewährleistet für die Umstellung eine Übergangsfrist von sechs Monaten, in welcher Post mit beiden Adressangaben zugestellt werden kann. Danach wird die Verteilung vollständig auf die neue Adressangabe umgestellt.

Von Amtswegen informiert die Stadt Saalfeld/Saale nachfolgende Behörden und öffentliche Stellen über die geänderten Anschriften (ohne personenbezogene Daten mitzuteilen):

- Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Amtsgericht Rudolstadt
- Polizeidienststelle Saalfeld/Saale
- Finanzamt Pößneck
- Zweckverband Wasser und Abwasser
- Deutsche Post AG
- Beitragsservice

Die Änderung des Wohnortes ist des Weiteren im Grundbuch erforderlich. Hierfür ist durch die betreffenden Eigentümer ein formloser Antrag auf Berichtigung des Wohnortes zu stellen und eine Kopie des Personalausweises beizufügen.

Der Antrag kann persönlich oder schriftlich beim Grundbuchamt des Amtsgerichts Rudolstadt, Zweigstelle Saalfeld/Saale, gestellt werden. Für diese reine Berichtigung fallen keine Kosten an. Wird darüber hinaus allerdings ein neuer Grundbuchauszug gewünscht, so sind die Gebühren hierfür zu tragen.

Alle weiteren Stellen und privaten Vertragspartner müssen von den Betroffenen selbst über die neue Anschrift informiert werden. Zum Beispiel:

- Banken, Versicherungen, Krankenkassen
- Energieversorger
- Arbeitgeber
- Telefon-/Mobilfunkanbieter
- Versandhäuser, etc.

Kosten, die durch die Änderung der Anschriften entstehen, können durch die Stadt Saalfeld/Saale nicht übernommen werden. Für die notwendigen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Eingemeindung und damit einhergehenden Anschriftenänderung bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

**Thüringen Forst -
Sprechzeiten Revier Schmiedefeld**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Zeit von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** in der VG Lichte, Zimmer 208.

Sven Kühnast
Revierleiter

**Vermietung der
Vereins- und Schulungsräume**

Die Vermietung der Vereins- und Schulungsräume in Schmiedefeld erfolgt durch Frau Schmidt, Tel. 03671/598390.

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung der Vermietung (mindestens 1 Monat vorher).

Die Vertragsunterlagen und die Nutzungsgebühr müssen 14 Tage vor der Vermietung in der Stadtverwaltung Saalfeld vorliegen bzw. auf eines der untenstehenden Konten eingezahlt sein.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

IBAN DE82 8305 0303 0000 0000 60
BIC HELADEF1SAR

Volksbank Gera-Jena-Rudolstadt

IBAN DE81 8309 4454 0300 0157 35
BIC GENODEF1RUJ

Commerzbank

IBAN DE48 8204 0000 0657 0527 00
BIC COBADEFFXXX

Raiffeisenbank

IBAN DE16 8309 4444 0000 0900 00
BIC GENODEF1PN1

Schmidt
Kommunale Immobilien-Liegenschaften

Aktuelles**Geburtstage**

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

24.09.	Gudrun Liebmann	zum 80. Geburtstag
25.09.	Marianne Telle	zum 75. Geburtstag
28.09.	Rosalinde Luther	zum 80. Geburtstag
02.10.	Wolfgang Frisch	zum 70. Geburtstag
04.10.	Gerda Schroth	zum 80. Geburtstag
05.10.	Brigitte Voigt	zum 85. Geburtstag
20.10.	Waltraud Michel	zum 80. Geburtstag



Innovation, Großzügigkeit und Spaß -

Schmiedefelder Firma mit großem Herz für Kinder

Dass die Firma Isoco Plastics Technologie GmbH Schmiedefeld sich in den letzten Jahren als führender Spezialist für die Entwicklung und Produktion von u.a. qualitativ hochwertigen Kunststoffprodukten einen nicht nur nationalen, sondern mittlerweile auch internationalen Namen gemacht hat, davon wissen viele. Doch, dass die Firma, allen voran ihr Geschäftsführer Harald Schweitzer und seine Mitarbeiter, ein echtes Herz für Kinder haben, zeigte sich diese Woche. Zur Freude der Kinder der **AWO Kindergärten Reichmannsdorf und Schmiedefeld** fuhr vormittags der große LKW der Firma vor. An Bord hatte er zahlreiche Kunststoff-Spezialboxen. Diese wurden von den Kindern und Mitarbeitern der Kindergärten sehnsüchtig herbeigewünscht. Es gilt nicht nur, die zahlreichen Spielsachen sicher und formschön zu präsentieren, sondern auch gelagerte Bastel- und Dekomaterialien der Kindergärten brandschutzhemmend und sicher zu lagern. Was gibt es da schöneres und praktischeres als die farbenfrohen und bruchsicheren Boxen aus der benachbarten Firma. Schnell hatten die Kinder die einfache, aber sehr innovative Handhabung der Twistlockbox entdeckt und in ihr kindliches Spiel integriert. Hätten die fast 100 Mitarbeiter der Firma die begeisterten Gesichter der Kinder gesehen, wüssten sie, dass ihre Produkte nicht nur in der Industrie und der Logistik von Transportern große Freude bereiten können.



Doch das wird Herr Schäferlein, der glückliche Lieferant der Spende, sicher in seiner Firma weitergeben. Der allerdings wird auch nicht vergessen, wie schnell Kinder einen LKW erforschen können. Denn, dass alle LKW-Fahrer werden wollen, stand zumindest an diesem Tag fest. Als Herr Schäferlein Ladefläche und vor allem die Fahrerkabine zur Inspektion durch die Kinder freigab, gab es kein Halten mehr. Warum das Lenkrad so groß ist, der Sitz so federt, er ein Bett im Auto hat und vor allem die Hupe so schön laut ist, da hatte der Fahrer, selbst Vater einer 12-jährigen Tochter, alle Hände voll zu tun, um Rede und Antwort zu stehen.



Natürlich war es Ehrensache, dass die Ladung von den großen und kleinen Helfern gemeinsam abgeladen und ins Haus gebracht wurde, wo sie mit leuchtenden Augen gleich ihren neuen Gebrauch fanden.

Veranstaltungen

- 14.09.2019**
14:00 Uhr Drachenfest auf dem Rauhügel am Leipziger Turm
- 29.09.2019**
09:00 Uhr Sportveranstaltung LAV Saale - Rennsteig e.G.
- 02.10.2019 - 06.10.2019** - Schmiedefelder Kirmes
- 03.10.2019**
Tag des offenen Heilstollens in den Heilgrotten Morassina

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Schmiedefeld

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde. Genesis 9,13

- Sonntag, 15.09.2019**
14:00 Uhr Jubelkonfirmation
- Donnerstag, 03.10.2019**
18:00 Uhr Kirmes Fest-Gottesdienst
- Sonntag, 20.10.2019**
10:15 Uhr Erntedankfest und Wahl des Gemeindegliederrates
Wahllokal: Michaeliskirche Schmiedefeld

Wittgendorf

Aktuelles

Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gutes:

- | | | |
|--------|---------------------|--------------------|
| 18.09. | Gabriele Koltermann | zum 70. Geburtstag |
| 10.10. | Karin Pabst | zum 75. Geburtstag |



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Döschnitz

Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Matthäus 16,26

- Mittwoch, 18.09.2019**
15:00 Uhr Gemeindegliedernachmittag

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Kirmes in Schmiedefeld

Mittwoch, 02.10.2019



09⁰⁰ Bratwurstverkauf und Auslieferung nach Lichte, Piesau, Reichmannsdorf und Schmiedefeld (Bestellung unter 0160/ 96 23 11 73)

ca. 21³⁰ Vorkirmes mit „Borderline“



Donnerstag, 03.10.2019



18⁰⁰ Kirchweihgottesdienst in der „St. Michael Kirche“

18⁰⁰ Bierzeltbetrieb

19⁰⁰ Fackelzug mit der „Blaskapelle EBERSDORF“

(ab 18³⁰ Fackelverkauf an der „Tanne“) anschließend Bieranstich und

musikalische Unterhaltung durch die „Blaskapelle EBERSDORF“

Freitag, 04.10.2019



15³⁰ 18. Volleyball-Turnier des Kirmesvereins

ca. 21³⁰ Tanzveranstaltung mit „Bross 4 You“



Samstag, 05.10.2019



14³⁰ Kinderkirmes im Festzelt –

„2 x 3 macht 4 - widdewiddewitt und 3 macht neune... Pipi Langstrumpf“

20⁰⁰ Tanzveranstaltung mit der Band „M&M“



Sonntag, 06.10.2019



9⁰⁰ Frühschoppen im Festzelt und „16. Doppelkopf-Turnier“

14⁰⁰ Big Band Fröhliche Musikanten e.V.

15³⁰ Gemütlicher Kirmesnachmittag mit Blasmusik vom „Frankenwald Express“



Alle Veranstaltungen finden im beheizten Zelt statt.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Es lädt ein: **Kirmesverein Schmiedefeld e.V.**

P.s.: Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr wieder fleißige Helfer zum Zeltauf- und -abbau begrüßen können.



24-Stunden-Tag der Jugendfeuerwehren Schmiedefeld und Reichmannsdorf

In der Zeit vom 23.08. - 15 Uhr bis 24.08. - 18 Uhr fand im Gerätehaus der Feuerwehr Schmiedefeld der 24-Stunden-Tag unserer Jugendfeuerwehren statt.

Nachdem alle Jugendlichen da waren, haben wir erst mal unsere Feldbetten in der Fahrzeughalle aufgestellt und unsere Einsatzbekleidung ordentlich davorgelegt, damit es beim Alarm kein Durcheinander gibt und jeder seine Sachen an Ort und Stelle hat. Danach teilten wir alle Jugendlichen in zwei Gruppen ein und vergaben ihnen ihre jeweilige Position, die jeder in seiner Gruppe hat.

Beim Durchsprechen der Aufgaben der einzelnen Trupps mit den Jugendlichen ging plötzlich die Sirene und die Meldeempfänger bei allen Betreuern los und alle waren ganz aufgeregt, leider aber noch kein Einsatz für unsere Jugendfeuerwehren, sondern ein echter Einsatz für die Feuerwehr Schmiedefeld. Also machten wir uns schnell an die Seite und schauten den „Großen“ beim Rausfahren zu.

Wir spielten erst mal weiter und genossen unser Abendessen vom Rost. Nach dem Essen gestalteten unsere Jugendlichen eine FotoCollage für ihren Jugendfeuerwehrraum. Und immer öfters kommt die Frage „Wann haben wir endlich einen Einsatz?“ Heute oder doch erst morgen oder vielleicht erst in der Nacht? - man kann nie sagen wann es einen Einsatz gibt - war oft meine Antwort in den zwei Tagen.

Aber 20:15 Uhr war es endlich soweit: erster Einsatz für die Jugendfeuerwehren Schmiedefeld und Reichmannsdorf, es geht zu einer H1 mit eingeklemmter Person. Jetzt war die Aufregung bei allen sehr groß, schnell wurde alles stehen und liegen gelassen und in die Einsatzbekleidung angezogen, dann auf die jeweiligen Autos und los ging es mit Blaulicht und Martinshorn zum Einsatz.



Hier sicherten die Kinder erst die Unfallstelle und bauten Licht auf, dann schauten wir uns an wie Schere und Spreizer funktionieren, halfen dabei die verletzte Person aus dem Auto zu holen.

Zum Schluss haben wir uns noch angeschaut wie Schaum entsteht. Nach dem Aufräumen ging's ab ins Bett.



Um 6:50 wurden wir zum nächsten Einsatz gerufen, noch etwas müde und nach kurzem Recken und Strecken, zogen wir uns schnell an und wollten gerade auf die Autos, da ertönt erneut die Sirene, es kam noch ein zweiter Einsatz dazu, somit fuhr die erste Gruppe zur Tierrettung und die zweite Gruppe zur Beseitigung einer Ölspur.





Nach dem Mittagessen besuchten unsere Jugendlichen das Feuerwehrmuseum von unserem Wolfgang Göring und begaben sich in einen kleinen Wettkampf in Form einer Spielstraße am Gerätehaus, wo Feuerwehrwissen und Spiel und Spaß am Plan standen.

Um 16:15 Uhr folgte die fünfte und letzte Alarmierung für die Jugendfeuerwehren zu einer B1 in der Straße der Einheit. Dort angekommen nahmen wir zwei Entstehungsbrände wahr. Schnell bauten wir unsere Löschwasserversorgung auf und hatten auch zügig unsere Feuer gelöscht. Zum Schluss kontrollierten wir das Feuer noch mal mit der Wärmebildkamera, ob sich nicht noch irgendwo versteckte Glutnester befinden. Im Gerätehaus zurück fand die Siegerehrung statt und pünktlich um 18:00 war der 24 Stunden Tag vorbei und es ging nach Hause. Unsere Jugendlichen haben viele neue Erfahrung sammeln können und es hat allen viel Spaß gemacht.



Gegen 8:30 Uhr waren beide Einsätze abgearbeitet und es gab erst einmal Frühstück, auch ein wenig Ausruhen war angesagt. Dieses war aber nur von kurzer Dauer, denn um 10:10 ging erneut die Sirene, dieses Mal mussten wir in Richtung Leipziger Turm, wo zwei Kinder einen Hang hinuntergestürzt sind und schwer verletzt sind.

Am Einsatzort eingetroffen musste die genaue Stelle gesucht und der beste Rettungsweg gefunden werden. Unsere Lena Marie und Svea wurden zunächst beruhigt und dann an ihren offenen Stellen verbunden.

Dann wurden Sie mit einer Trage den Berg hoch befördert. Zum weiteren wurde an dieser Einsatzstelle das Abseilen geübt!



Ich möchte mich bei allen Kameraden und Mamas für die Unterstützung in diesen zwei Tagen bedanken, ohne Euch alle wäre das nicht möglich gewesen.

**Jugendwartin von Schmiedefeld
Mandy Karsch**